



Fachklinik Herzogenaurach

Orthopädie
Unfallchirurgie
Rheumatologie
Sportmedizin

Neurologie
Neuropsychologie

Innere Medizin
Kardiologie
Diabetologie
Angiologie



Mit uns neue Kräfte entdecken.



Herzlich willkommen!

Willkommen in der **m&i-Fachklinik Herzogenaurach**. Mit ihrer vielfältigen medizinischen, therapeutischen und pflegerischen Kompetenz bietet die Klinik ihren Patienten stationäre und ambulante Behandlung bei allen orthopädisch-unfallchirurgischen, neurologischen und internistisch-kardiologischen Indikationen.

In der m&i-Fachklinik Herzogenaurach sind Sie als Patient unser Gast. Sie werden betreut von einem

Offen für innovative Entwicklungen,
führend bei neuen Methoden,
wissenschaftlich orientiert,
servicebewusst fürsorglich.

qualifizierten und freundlichen Klinikteam, das offen für zukunftssträchtige Entwicklungen, führend bei neuen Methoden, wissenschaftlich orientiert und servicebewusst fürsorglich Ihren Genesungsprozess fördert. Wir begleiten Sie mit unseren Erfahrungen und allen unseren Möglichkeiten auf dem gemeinsamen Weg zu Gesundheit und neuer Lebensqualität.



Mit uns neue Kräfte entdecken

Therapie und Komfort auf höchstem Niveau

Die m&i-Fachklinik Herzogenaurach ist eine nach aktuellen medizinischen Erkenntnissen konzipierte Rehabilitationsklinik. Großzügige Innenarchitektur versprüht eine angenehme Atmosphäre. In allen Bereichen des Hauses fühlt sich der Patient als Gast in einem komfortablen Hotel. Die ruhigen, modern und behindertengerecht eingerichteten Zimmer sind mit Dusche und WC ausgestattet. Zum Standard gehören Fernsehgerät, Telefon und Balkon.

Die Therapiebereiche lassen viel Bewegungsspielraum und sind orientiert an richtungsweisenden Gesichtspunkten eingerichtet.

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht nicht nur die Krankheit, sondern der Mensch als Ganzes. Neben der medizinischen, therapeutischen und pflegerischen Behandlung bieten wir unseren Patienten ein umfangreiches Beratungsangebot sowie ein vielfältiges Freizeit- und Kulturprogramm.



Leistungen

Frührehabilitation Phase B

Akutstationäre Behandlung für schwerbetroffene neurologische Patienten.

Stationäre Rehabilitation

Anschlussheilbehandlung bzw. Anschlussrehabilitation nach Krankenhausaufenthalt und Heilverfahren (nach Bewilligung des Kostenträgers) in den Fachbereichen:

- Orthopädie
- Rheumatologie
- Neurologie
- Innere Medizin
- Diabetologie
- Unfallchirurgie
- Sportmedizin
- Neuropsychologie
- Kardiologie
- Angiologie

Ganztägige ambulante Rehabilitation

als Therapie- und Behandlungsangebot im Komfort einer modern ausgestatteten Tagesklinik bei häuslicher Übernachtung in den Fachbereichen Orthopädie, Neurologie, Innere Medizin/Kardiologie.

Intensivierte Rehabilitationsnachsorge (IRENA)

im Anschluss an die stationäre Rehabilitation

Ambulanz

für Physiotherapie, Ergotherapie, Sprachtherapie und Neuropsychologie.



Umfangreiche Diagnostik

- Röntgen, Ultraschall, Knochendichtemessung, Body-Plethysmographie, Endoskopie, Echokardiographie inkl. TEE
- Labor, Spiroergometrie
- Elektrophysiologie, Neurosonografie, Schluckdiagnostik

Zusätzliche therapeutische und medizinische Angebote

- Instrumentelle Stand- und Ganganalyse
- Schmerztherapie
- Akupunktur
- Gehschule nach Amputation
- Orthopädietechnische Versorgung
- PC-gestützte supervidierte Eigen Trainingsmöglichkeiten
- Therapie von Gedächtnis- und Wahrnehmungsstörungen
- Herz-Kreislauftraining/Gefäßtraining
- Medizinische Trainingstherapie
- Gezielte Behandlung noch nicht abgeheilter Wunden
- Kooperation mit Dialysepraxis
- Bewegungsbad (31°C)
- EMG-Biofeedback/EMG-getriggerte Elektrostimulation
- Schlucktherapie (leitliniengerecht)
- INR-Gerinnungsselbstmanagement
- Neuro-urologischer Konsiliardienst (Inkontinenzbehandlg.)
- Internistisch-kardiologischer Konsiliardienst
- Diabetesschulung
- Wassergewöhnung und Schwimmtraining



Orthopädie

Unfallchirurgie · Rheumatologie · Sportmedizin

Die orthopädische Fachabteilung der m&i-Fachklinik Herzogenaurach bietet eine breite Palette nicht-operativer, konservativer Maßnahmen zur Behandlung an.

In der Orthopädie werden vorwiegend Patienten nach Operationen an den Extremitäten und der Wirbelsäule behandelt. Dies beinhaltet die Nachbehandlung nach künstlichem Gelenkersatz, vornehmlich an der Hüfte und am Kniegelenk, nach Wirbelsäulen-Operationen, nach Verletzungen und nach Amputationen.

Mit den Möglichkeiten der nichtoperativen konservativen Orthopädie und der Physikalischen und Rehabilitativen Medizin behandeln wir weiterhin degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule und der Gelenke (Arthrose), Rückenschmerzen, Osteoporose, funktionelle Störungen der Gelenke und der Wirbelsäule, Bandscheibenvorfälle und -vorwölbungen, Knochenbrüche sowie Muskel-, Band- und Sehnenverletzungen.

Chefarzt Prof. Dr. Bernd Kladny

Weitere Informationen: Sekretariat Orthopädie
Telefon: 0 91 32 - 83 - 10 40



NEU:

Integrierte Versorgung Diabetes

- für komplizierte Diabetesfälle
- Einweisung über eine diabetologische Schwerpunktpraxis

Innere Medizin

Kardiologie · Angiologie · Diabetologie

Die internistische Abteilung der m&i-Fachklinik Herzogenaurach bietet umfassende und flexible Rehabilitationsprogramme für Patienten mit Herz-Kreislauf- und Gefäßerkrankungen sowie Diabetes an.

Grundsätzlich werden im Bereich der Inneren Abteilung sämtliche internistische Erkrankungen behandelt.

Insbesondere werden im Rahmen einer Anschlussheilbehandlung Patienten mit koronarer Herzkrankheit in allen Stadien (Herzinfarkt, Zweitinfarkt) nach Bypassoperation, Aneurysmektomie, Ballondilatation, Herztransplantation und Zustand nach Herzklappenoperation rehabilitiert.

Darüber hinaus behandeln wir Patienten mit angeborenen oder erworbenen Herzfehlern, Herzmuskelerkrankungen (Kardiomyopathien), Herzschwäche (Herzinsuffizienz), Herzrhythmusstörungen, Erkrankungen des arteriellen und venösen Gefäßsystems (Thrombosen, Embolien), Zustand nach Schrittmacher-Implantation sowie Stoffwechselerkrankungen, insbesondere Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen.

Chefarzt Dr. Josef Gerling

Weitere Informationen: Sekretariat Innere Medizin
Telefon: 0 91 32- 83 - 10 32



Neurologie

Neuropsychologie · Schluckdiagnostik

Die Indikationsliste für neurologische Rehabilitationsmaßnahmen umfasst praktisch alle neurologischen und neurochirurgischen Erkrankungen und Verletzungen in den Phasen (Schweregraden) B, C und D:

- nach Schlaganfall (Hirnfarkt, Hirnblutung, Subarachnoidalblutung)
- nach Schädel-Hirn-Trauma
- nach neurochirurgischen Eingriffen und/oder Strahlentherapie am Gehirn und Rückenmark
- nach Meningitis/Enzephalitis (Hirn(haut)entzündungen – auch Neuroborreliose)
- nach zerebraler Hypoxie (Sauerstoffmangel im Gehirn, z.B. bei Herz-Kreislauf-Stillstand)
- Morbus Parkinson und anderen extrapyramidalmotorischen Erkrankungen
- Multiple Sklerose
- Rückenmarkserkrankungen, Querschnittsyndrome (z.B. Myelopathie durch Spinalkanalstenose, Missbildungen, Syringomyelie, vaskuläre Syndrome)
- Polyneuropathien/Polyradikulitiden (z.B. Guillain-Barre-Syndrom, Polyneuropathien, Critical illness - PNP)
- Verletzungen und Erkrankungen peripherer Nervenstrukturen
- neuromuskulären Erkrankungen und Myopathien
- Schluckstörungen

Chefarzt Dr. Wilfried Schupp

Weitere Informationen: Sekretariat Neurologie
Telefon: 0 91 32 - 83 - 10 35



Therapie

Therapiebereiche

- Physiotherapie/Physikalische Therapie
- Sport- und Bewegungstherapie
- Ergotherapie
- Psychotherapie/Neuropsychologie
- Sprachtherapie/Schlucktherapie
- Therapeutische/aktivierende Pflege
- Diätetik
- Klinischer Sozialdienst

Rehabilitationspflege

Ein wichtiger Bestandteil der medizinisch-therapeutischen Konzeptionen ist die aktivierende Pflege. Grundlegende Ziele sind die Förderung vorhandener Fähigkeiten, die Kompensation gestörter oder ausgefallener Funktionen und eine größtmögliche alltagsnahe Selbstständigkeit bei Körperhygiene und Nahrungsaufnahme. Das subjektive Wohlbefinden und weitestgehende Schmerzfreiheit stehen dabei im Mittelpunkt. Ein evaluiertes Konzept begleitet die Überleitung in die häusliche Nachsorge.



Beratungsangebote

- Amputation, Prothesensprechstunde
- Wundbehandlung
- Chronische Schmerzen
- Ernährung (inkl. Diätlehrküche)
- Fußprobleme, Einlagensprechstunde
- Krankheiten des rheumatischen Formenkreises
- Inkontinenz
- Psychologische Beratung von Patienten und Angehörigen
- Angehörigenberatung und -schulung
- Individuelle Hilfsmittelberatung
- Psychosoziale Beratung sowie Klärung beruflicher und sozialrechtlicher Fragestellung durch den Sozialdienst und Reha-berater DRV/GUV
- Ergonomie
- Neuromuskuläre Erkrankungen
- Sport- und Bewegungstherapie
- Diätetikerschulung
- Diabetesfußsprechstunde
- Krankheiten des Herz-Kreislaufsystems und Gefäßsystems
- Fettstoffwechselstörungen
- Ambulante Koronarsportgruppe
- Medizinisch-beruflich orientierte Maßnahmen

Serviceangebote

- Freizeittherapie/Rekreationstherapie
- Hauseigener Besuchsdienst
- Tägliches Freizeitprogramm und Kunstausstellungen
- Klinikseelsorge und kirchliche Veranstaltungen
- Cafeteria, Kiosk und Bibliothek
- Bewegungsbad, Sauna und Solarium
- Kultur in der Reha (Ausstellungen, Konzerte)
- Überleitung zu ambulanten Pflegediensten



Kostenübernahme

Die m&i-Fachklinik Herzogenaurach ist Vertragspartner der gesetzlichen Krankenkassen

- privaten Krankenversicherungen
- Deutsche Rentenversicherung Bund und
- Deutsche Rentenversicherung Nordbayern
- Berufsgenossenschaften
- Bundesknappschaft
- und ist beihilfefähig.

Die m&i-Fachklinik Herzogenaurach erbringt Leistungen nach § 40 SGB V (medizinische Rehabilitationsmaßnahmen) für die gesetzlichen Krankenkassen. Für die Rentenversicherungsträger besteht die Zulassung für Anschlussheilbehandlungen (AHB) nach Krankenhausaufenthalt und Heilverfahren, stationär oder teilstationär/ambulant.

Nach § 4 Abs. 5 der Versicherungsbedingungen privater Krankenversicherungen werden für Privatversicherte die Krankenhauskosten für unsere Fachklinik nur dann übernommen, wenn vor Aufnahme eine Kostenzusage erteilt wurde. Dazu muss in der Regel eine schriftliche Anfrage des einweisenden Arztes bei der Privatversicherung erfolgen.

Zulassungen

- Zulassungen nach § 40 SGB (Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V)
- Leistungen nach § 39 SGB V (Krankenhausbehandlung)
- Anschlussheilbehandlung (AHB)/Anschlussrehabilitation (AR) der Rentenversicherung und Krankenkassen – Aufnahme nach § 40 SGB V
- Stationär und teilstationär/ambulant medizinische Rehabilitation/Heilverfahren (HV) – Aufnahme nach § 40 SGB V bzw. § 15 SGB VI
- Weiterführende Reha für neurologische Patienten (Phasen B, C, D)
- Berufsgenossenschaftliche Stationäre Weiterbehandlung (BGSW)
- Ambulante (ganztägige) Rehabilitation (für alle Indikationen)
- Ambulanz für Physiotherapie, Ergotherapie, Sprachtherapie
- Ambulante neuropsychologische Behandlung nach Absprache mit den Kostenträgern
- Privatversicherte/selbstzahlende Patienten
- Ambulante Medizinisch-Berufliche Rehabilitation (MBR)
- Intensivierte Rehabilitationsnachsorge (IRENA)

**Haben Sie oder Ihr Arzt Fragen zu Ihrem Rehabilitationsantrag?
Wir helfen Ihnen 0 800 - 7 18 19 15**



Die m&i-Fachklinik Herzogenaurach liegt gut erreichbar am Rande des Ballungszentrums Nürnberg-Erlangen-Höchststadt. Das Rehabilitations- und Gesundheitszentrum befindet sich am westlichen Ortsrand der mittelalterlichen Stadt Herzogenaurach direkt an der Umgehungsstraße Richtung Neustadt an der Aisch und ist über die nahegelegenen Autobahnen A3, A73, A9 und A6 sehr gut erreichbar.

Der nächstgelegene Bahnhof befindet sich im 12 km entfernten Erlangen.

Vom Busbahnhof Erlangen aus (ca. 3 Gehminuten vom Bahnhof Erlangen entfernt) bringt Sie der Regionalbus 201 im 30- bis 45-Minuten-Takt direkt zur klinikeigenen Haltestelle. Die Fahrzeit beträgt ca. 35 min.



Fachklinik Herzogenaurach

Spezialisierte Akutmedizin und
Medizinische Rehabilitation

In der Reuth 1
91074 Herzogenaurach

Telefon 0 91 32-83-0
Telefax 0 91 32-83-10 10

www.fachklinik-herzogenaurach.de
info@fachklinik-herzogenaurach.de

Im Verbund der
m&i-Klinikgruppe Enzensberg

In Kooperation mit der
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Service-Telefon
0800-7 18 19 15
kostenlos